

Ausbildung zur nebenamtlichen Kirchenmusikerin bzw. zum nebenamtlichen Kirchenmusiker (C-Kurs) in der Region Jülich/Aachen

Dauer des Kurses: Dezember 2018 – Mai 2021

Abschluss: C-Prüfung für Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker

Träger des Kurses: Evangelische Kirchenkreise Jülich und Aachen

Kursleitung: Elmar Sauer

Ziel des Kurses

Menschen zu befähigen, nebenberuflich als Organistinnen bzw. Organisten und als Chorleiterinnen bzw. Chorleiter tätig zu sein.

Zielgruppe

Musikalisch interessierte Menschen, die in der Regel der evangelischen Kirche angehören* und zu Kursbeginn das 14. Lebensjahr vollendet haben, die über Vorkenntnisse im Klavierspiel und musikalische Grundkenntnisse verfügen und die bereit sind, sich kirchenmusikalisch zu betätigen.

* Einen Antrag auf Kurszulassung können auch Mitglieder einer Kirche stellen, die mit der Evangelischen Kirche im Rheinland in Kirchengemeinschaft steht, oder die eine Mitgliedskirche der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) oder des Internationalen Kirchenkonvents (IKK) ist.

Fachrichtungen

1. Orgel
2. Chorleitung
3. Kinderchorleitung
4. Posaunenchorleitung
5. Popularmusik

Die C-Prüfung kann in einer oder mehreren Fachrichtungen abgelegt werden. Der C-Kurs der Region Jülich/Aachen bietet nur die Fachrichtungen Orgel und Chorleitung an. Interessentinnen bzw. Interessenten an anderen Fachrichtungen werden nach Möglichkeit an andere Kurse vermittelt.

Unterrichtsfächer

1. Fachrichtung Orgel
 - Orgelliteraturspiel (Einzelunterricht 40 x 30 Minuten/Jahr)
 - Gottesdienstliches Orgelspiel (Einzelunterricht 40 x 30 Minuten/Jahr)
 - Klavierspiel (Einzelunterricht 40 x 30 Minuten/Jahr)
 - Orgelkunde (insgesamt drei landeskirchliche Seminare, in der Regel während des zweiten Ausbildungsjahres)

2. Fachrichtung Chorleitung

Chorleitung, theoretische Grundlagen der Chorarbeit, chorpraktisches Klavierspiel, (Gruppenunterricht 15 x 180 Minuten/Jahr)

Singen und Sprechen (Einzelunterricht 40 x 30 Minuten/Jahr)

Fächer für beide Fachrichtungen

Liturgik und Theologische Grundlagen (insgesamt drei landeskirchliche Seminare)

Hymnologie (insgesamt drei landeskirchliche Seminare)

Kirchenmusikgeschichte (insgesamt drei landeskirchliche Seminare)

Tonsatz (Gruppenunterricht 20 x 60 Minuten/Jahr)

Gehörbildung (Gruppenunterricht 20 x 60 Minuten/Jahr)

C-Intensivkurs (insgesamt ein fünftägiger Kurs, in der Regel während des zweiten Ausbildungsjahres)

Unterrichtsorte und -zeiten

1. Einzelunterricht: nach Möglichkeit vor Ort, individuell vereinbart

2. Chorleitungsunterricht:

in der Region, 1 bis 2 x monatlich samstags 3,0 Zeitstunden (10 - 13.15 Uhr)

3. Tonsatz und Gehörbildung: in der Region 1 bis 2 x monatlich abends

4. Im 1. Ausbildungsjahr:

drei landeskirchliche Seminare in Bonn oder Wuppertal an Wochenenden (Fr-So)

5. Im 2. Ausbildungsjahr:

drei Orgelkunde-Seminare an Samstagen (10-18 Uhr) und ein fünftägiger Intensivkurs (Praxis: Orgel und Chorleitung)

Unterrichtende

Orgelunterricht: in der Regel bei hauptamtlichen, evangelischen Kirchenmusikerinnen bzw. Kirchenmusikern. Klavierunterricht und Unterricht in Singen und Sprechen: bei geeigneten Lehrkräften, die in der Regel von der Kursleitung vermittelt werden. Chorleitung, Tonsatz und Gehörbildung: bei von der Kursleitung beauftragten Dozentinnen bzw. Dozenten. Übrige Fächer: durch die Dozentinnen bzw. Dozenten der landeskirchlichen Seminare.

Kosten

Da der C-Kurs von der Evangelischen Kirche im Rheinland und den Kirchenkreisen Jülich und Aachen erheblich bezuschusst wird, werden unterschiedliche Beiträge von Teilnehmenden mit und ohne Mitgliedschaft in der Evangelischen Kirche erhoben:

Kursbeitrag (monatlich)		
	Mitglied in der Evangelischen Kirche	Kirche gehört zur ACK, IKK o. ä. (z. B. kath. Kirche)
Orgel und Chorleitung	150,-	200,-
Orgel	100,-	150,-
Chorleitung	70,-	100,-

Die Kosten für die landeskirchlichen Seminare und eines Intensivkurses sind bereits in der Kursgebühr enthalten. Es wird den Kursteilnehmenden empfohlen, einen Antrag zur finanziellen Unterstützung an die eigene Kirchengemeinde zu richten.

Einstufungstest

Der Einstufungstest soll zeigen, ob die Erreichung des Kurszieles realistisch ist. Gegebenenfalls wird den Interessentinnen bzw. Interessenten empfohlen, zunächst den Befähigungsnachweis anzustreben.

1. Musiklehre: Grundbegriffe
2. Gehörbildung: Erfassen von Intervallen und leichten Tonfolgen
3. Singen: Vortrag eines Kirchen- oder Volksliedes eigener Wahl
4. Instrumentalspiel: Vortrag eines leichten Klavier- oder Orgelstückes eigener Wahl

Nach dem Einstufungstest erfolgt eine Beratung der bzw. des Teilnehmenden durch die Kreiskantoren der beiden beteiligten Kirchenkreise.

Weitere wichtige Informationen

- Bei Aufnahme in den C-Kurs wird zwischen der bzw. dem Kursteilnehmenden und der Ausbildungseinrichtung ein Ausbildungsvertrag geschlossen.
- Zur Ausbildung in der Fachrichtung Chorleitung gehört Erfahrung der bzw. des Teilnehmenden als Mitglied eines Chores.
- Die Zwischenprüfung kann gegebenenfalls mit dem Erwerb des Befähigungsnachweises kombiniert werden.

Termine

Schnuppernachmittag: Sa., 22.09.2018, 14 - 17 Uhr

Ort: Auferstehungskirche Aachen, Am Kupferofen 19, 52066 Aachen

Einstufungstest: Di., 13.11.2018, Zeit individuell

C-Seminar 1	29. - 31 März 2019	Fr-So
C-Seminar 2	14. - 16. Juni 2019	Fr-So
C-Seminar 3	27. - 29. September 2019	Fr-So

Orgelkundeseminare und Intensivkurs in 2020

Zwischenprüfung: Frühjahr 2020

C-Prüfung: individuell Frühjahr und/oder Herbst 2021 oder später
Die C-Prüfung kann auch in Teilen absolviert werden.

Dozenten

Tonsatz / Gehörbildung

Dr. Lutz Felbick war 20 Jahre als Kirchenmusiker tätig, zuletzt an der Dreifaltigkeitskirche Aachen. Seit 1994 unterrichtet er an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf die Fächer Gehörbildung/Tonsatz und betreibt in Aachen die Singschule Tonart.

Chorleitung

Seit 2012 ist Martin te Laak Dozent für Chorleitung an der Landesmusikakademie NRW und als Chorleiter in der Ausbildung der Kinder- und Jugendlichen beim Leverkusener Kinder- und Jugendchor tätig. Seit 1996 hat er die künstlerische Leitung des Aachener Kammerchores inne. Mit dem Aachener Kammerchor war er mehrfach Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe.

Die Anmeldung zum Einstufungstest ist bitte in **Papierform** per Post an die Ausbildungsleitung zu richten:

Adresse:

Elmar Sauer
Bogheimer Weg 7a
52372 Kreuzau

Dem Antrag sind beizufügen

1. ein Lebenslauf mit Angaben über die musikalische Vorbildung,
2. ein Nachweis über die Kirchenmitgliedschaft,
3. bei Minderjährigen die Zustimmung einer bzw. eines Erziehungsberechtigten.

Sie haben Fragen?

Stefan Iseke, Kreiskantor im Kirchenkreis Jülich
Tel. 02421-307958, Mail: orgelwolf.dn@t-online.de

Elmar Sauer, Kreiskantor im Kirchenkreis Aachen
Mobil 0176-57726111, Mail: elmar.sauer@ekir.de